



Thomas Elstner:

Solidarisch und gerecht für Gera

DIE LINKE.

www.die-linke-gera.de

Meine Vision für Gera

- ✓ ausreichende Arbeitsplätze mit Einkommen zum Auskommen und genügend Ausbildungsplätze
- ✓ bezahlbarer Wohnraum mit unterschiedlichen Wohnungsgrößen, vielfältiger Wohnungsausstattung und kalkulierbaren Betriebskosten
- ✓ ausreichende und wohnungsnahe Krippen, Kindergärten und Schulstandorte
- ✓ ein funktionierender, an den Bedürfnissen der Bürger angepasster, Personennahverkehr
- ✓ vielfältige Kultur- und Sportangebote für Kinder & Erwachsene
- ✓ gute gesundheitliche Versorgung durch Krankenhäuser, Polikliniken und niedergelassene Ärzte

Wie ist das zu erreichen?

Arbeit mit Einkommen zum Auskommen ist eine Grundvoraussetzung.

Für Gera bedeutet dies die Sicherung der bereits vorhandenen Arbeitsplätze und die Schaffung wirklich neuer Arbeitsplätze durch die Ansiedlung kleinerer und mittelständischer Unternehmen. Ein zweites Feld ist der gemeinwohlorientierte öffentliche Beschäftigungssektor. Gera hat einen hohen Wohnungsleerstand. Dies kann auch eine Chance sein. Die Mieten sind bezahlbar und die Wohnungsgesellschaften sanieren bedarfsgerecht. In Gera gibt es bisher vielfältige Kultur- & Sporteinrichtungen. Diese gilt es zu fördern und zu entwickeln. Sie dürfen nicht dem Sparzwang zum Opfer fallen. Noch ist das Angebot an gesundheitlicher Versorgung gut. Es gilt aber drohende Engpässe frühzeitig zu erkennen (Überalterung der Ärzteschaft) und Gesundheit muss für alle bezahlbar bleiben. Ein Leben in Würde auch für die, die ohne Arbeit sind, für die Kranken und Alten, sollte in der Stadt selbstverständlich sein.

**ORIGINAL
SOZIAL**

Thomas Elstner

Liste 2 | Platz 21

Betriebswirt, 54 Jahre

„Es gibt zwei Möglichkeiten ein weinendes Kind zu beruhigen. Ihm eine Geschichte zu erzählen, oder die Welt zu verändern.“

(Carlo Fabretti)

Arbeitsschwerpunkte: Soziales, Mieten und Wohnen

Sie erreichen mich unter:

Telefon: 0365 25359

E-Mail: thomas_elstner@gmx.net



**DEINE STIMME
GEGEN NAZIS!**

V.i.S.d.P.: Andreas Schubert